



Februar

2020

Bulletin

der Internationalen Christengemeinde Freiburg



Was sind die 9 Früchte des Geistes? Definiert und erklärt

- 1. Liebe:** In Galater 5; 22-23 wird Liebe aus dem griechischen Wort Agape übersetzt. Im Griechischen gibt es mehrere Wörter für Liebe, welches „Eros“, sexuelle Liebe, und „Philos“, Geschwisterliebe beinhaltet. Agape ist die perfekte Liebe die nur Gott geben kann. Agape drückt die tiefe und konstante Liebe und das Interesse eines perfekten Wesens gegenüber unwürdigen Objekten aus. Es bezeichnet eine göttliche oder von Gott inspirierte uneigennützigste Liebe. Liebe für Gott und andere ist das Resultat des Empfangens von Gottes perfekter Agape Liebe. Jesus ermutigt seine Nachfolger: *„Wie mich der Vater geliebt hat, so habe ich euch auch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, dann werdet ihr in meiner Liebe bleiben, wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. Das habe ich zu euch gesagt, damit meine Freude in euch bleibt und eure Freude vollkommen wird.“ (Johannes 15; 9-11).*
- 2. Freude:** Freude (Chara) in dieser Passage wird oft mit Freude oder Vergnügen übersetzt. Oft wird es in der Bibel auch als Fröhlichkeit gesehen. Es ist die Realisierung von Gottes Gnade im Leben einer Person. Biblische Freude ist ungeachtet der Umstände glücklich zu sein. Paulus ermutigt uns: *„Meine Brüder, haltet es für lauter Freude, wenn ihr in verschiedene Anfechtungen geratet, und wisst, dass euer Glaube, wenn er bewährt ist, Geduld bewirkt.“ (Jakobus 1; 2-3).*

Jahresthema 2020

Jahresthema 2020

3. **Friede:** Das biblische Konzept des Friedens (griechisch „Eirene“) beinhaltet sowohl ein Leben ohne Konflikte als auch Ganzheit und Harmonie mit Gott und anderen. Ein Leben des Friedens ist körperlich und geistlich abgesichert. *„Aber fleischlich gesinnt sein bedeutet Tod, und geistlich gesinnt sein bedeutet Leben und Frieden.“ (Römer 8; 6).*

Friede ist das Ergebnis, wenn wir es dem Heiligen Geist erlauben an unserem Herz und Sinn zu arbeiten. Wenn wir Friede haben sind wir frei von Furcht und Sorgen über Finanzen, unsere Sicherheit, unsere Errettung und unser ewiges Leben. Die Frucht des Heiligen Geistes sieht man in dem Frieden, der kommt auch wenn unsere Situationen weit entfernt von Ruhe sind. In Johannes 16; 33 ermutigt Jesus seine Nachfolger *„Das habe ich zu euch gesagt, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“*

4. **Geduld:** Geduld (Makrothumia) ist kein Wort, das wir oft benutzen. Das griechische Wort in Galater 5; 22-23 wird oft mit anderen Worten wie Ausdauer, Konstanz, Standhaftigkeit, Durchhaltevermögen, Langmütigkeit und langsam Schlechtes zu rächen, übersetzt. Der Heilige Geist ermutigt Gläubige herausfordernden Situationen mit Durchhaltevermögen und Ausdauer entgegen zu stehen.

Die griechische Wurzel des Wortes ist verwandt mit den zwei Wörtern für lang und Leidenschaft. Durch den Heiligen Geist sind wir in der Lage länger zu warten bis wir uns unserer Leidenschaft hingeben. Wir werden „langmütig“ anstatt „aufbrausend“. Paulus nutzt dieses Wort als er die Geduld Jesu ihm gegenüber beschreibt.

„Doch gerade deshalb hat sich Jesus Christus über mich erbarmt: An mir als dem größten aller Sünder wollte er zeigen, wie unbegreiflich groß seine Geduld ist; ich sollte ein ermutigendes Beispiel für alle sein, die sich ihm künftig im Glauben zuwenden, um das ewige Leben zu erhalten.“ (1. Timotheus 1; 16)

So wie Paulus profitieren wir alle von Christis immenser Geduld mit uns. Der Beweis für den Heiligen Geist in unserem Leben zeigt sich in unserer Fähigkeit zu beharren, geduldig, standhaft und langmütig zu sein. Epheser 4; 1-2 ermutigt uns *„mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld, und ertragt einer den anderen in Liebe“*

5. **Freundlichkeit:** Freundlichkeit (chrestotes) vermittelt die Bedeutung moralischer Güte, Integrität, Nützlichkeit und Güte. In der englischen King James Version wird das Wort mit „gentleness“ übersetzt, welches mit Gentleman in Verbindung gebracht wird, jemand mit einem guten Benehmen, Güte und Integrität. Römer 2; 4 erinnert uns daran, dass es Gottes Güte ist, die uns zur Buße überführt und nicht sein Gericht. Der Heilige Geist ermöglicht uns integer zu sein, voller Freundlichkeit und nicht gefangen zu sein in selbstgerechtem Urteil.

6. **Güte:** Güte (Agathosune) bedeutet Rechtschaffenheit des Herzens und Lebens, Güte und Freundlichkeit. Güte sieht man in unseren Taten. Dieses Wort bezieht sich nicht nur darauf gut zu sein, sondern auch darauf gute Dinge zu tun.

2. Thessalonicher 1; 11 hebt diese Bedeutung hervor: *„Wir bitten unseren Gott, der euch zum Glauben gerufen hat, dass er euch hilft, ein Leben zu führen, das dieses Rufes würdig ist, und dass er in seiner Macht alles Gute, das ihr vorhabt, zustande kommen lässt und alles, was ihr auf der Grundlage des Glaubens tut, zur Vollendung bringt.“* Durch das Werk des Heiligen Geistes im Leben eines Christen sind diese aufrichtigen Herzens und tun gute Dinge.

7. **Treue:** Treue (pistis) ist der Beweis für das Werk des Heiligen Geistes in unserem Leben. Treue ist ein Charakterzug, welcher Abhängigkeit und Vertrauen basierend auf unserer Zuversicht in Gott und seine ewige Treue kombiniert. Im Neuen Testament ist Glaube, Glaube an Gott und die Überzeugung, dass Jesus der Messias ist, durch den wir ewige Erlösung erlangen.

„Weil wir das alles vor Augen haben, hören wir nicht auf, für euch zu beten. Wir bitten unseren Gott, der euch zum Glauben gerufen hat, dass er euch hilft, ein Leben zu führen, das dieses Rufes würdig ist, und dass er in seiner Macht alles Gute, das ihr vorhabt, zustande kommen lässt und alles, was ihr auf der Grundlage des Glaubens tut, zur Vollendung bringt.“ (2. Thessalonicher 1; 11)

8. **Sanftmut**: Sanftmut (prautes). Bakers Evangelikales Bibel Lexikon erklärt Sanftmut folgendermaßen, „*Sanftmut identifiziert nicht den Schwachen, sondern besonders den Starken, welcher sich in der Position eines Schwachen befindet, aber nicht aufgibt. Das griechische Wort in Verbindung mit Tieren verdeutlicht dies. Es bedeutet „zähm“ in Verbindung mit wilden Tieren. Mit anderen Worten, diese Tiere haben ihre Stärke nicht verloren, sie haben jedoch gelernt ihre zerstörerischen Instinkte, die sie davon abhalten in Harmonie mit anderen zu leben, zu kontrollieren.*“

Jesus beschreibt sich in Matthäus 11; 29 als sanftmütig: „*Nehmt auf euch mein Joch, und lernt von mir! Denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und "ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen"*“

9. **Selbstbeherrschung**: Selbstbeherrschung (egkrateia) ist die Fähigkeit den eigenen sinnlichen Appetit und Wünsche zu kontrollieren. Physisch und Mental durch die Kraft des Heiligen Geistes. Selbstkontrolle bezieht sich sowohl auf Keuschheit als auch auf Nüchternheit, insbesondere auch auf die Mäßigung beim Essen und Trinken. Selbstbeherrschung ist gegensätzlich zu den Werken des Fleisches, die sich den sinnlichen Wünschen hingeben.

Galater 5; 16-17 „*Ich sage aber: Wandelt im Geist, und ihr werdet die Begierde des Fleisches nicht erfüllen. 17 Denn das Fleisch begehrt gegen den Geist auf, der Geist aber gegen das Fleisch; denn diese sind einander entgegengesetzt, damit ihr nicht das tut, was ihr wollt.*“

- Was ist die Bedeutung des Geistes und der Zweck der Frucht?

Der Geist ist die heilige Gegenwart Gottes. Das griechische Wort „pneuma“ hat mehrere Bedeutungen, welche Atem, Geist oder Wind beinhalten. Es wird häufig genutzt um die heilige Gegenwart Gottes auf Erden zu beschreiben. Die Autoren des Neuen Testaments nutzen dieses Wort auch um Wind, andere Geister wie Engel und Dämon und sogar die menschliche Seele oder Veranlagung, zu beschreiben.

Der Ausdruck „Frucht des Geistes“ in Galater 5; 22 bezieht sich besonders auf den Heiligen Geist. Als an Jesus Gläubige bekommen Christen den Heiligen Geist, welcher sie führt und stärkt. In Apostelgeschichte 1; 8 sagt Jesus: „*Aber ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist; und ihr werdet meine Zeugen sein, sowohl in Jerusalem als auch in ganz Judäa und Samaria und bis an das Ende der Erde.*“

Die Frucht des Geistes zeigt eine Beziehung mit Christus. Epheser 1; 13-14 erklärt, dass der Heilige Geist ein Pfand an die Gläubigen in Christus ist. Dieser garantiert ihre Beziehung mit Christus. In Galater 5 möchte Paulus sicherstellen, dass die Menschen in der Lage sind den Heiligen Geist in ihrem eigenen Leben zu erkennen. Das Ergebnis des Heiligen Geistes in ihrem Leben werden gute Dinge sein wie Liebe, Freude, Freundlichkeit und Selbstbeherrschung.

Er möchte auch sicherstellen, dass Christen wissen, dass böse Taten wie Unzucht, Unreinheit, Habsucht, Götzendienst, Zauberei, Hass, selbstsüchtige Ambitionen, Neid, leichtfertige Witze, törichtes Geschwätz und Trunkenheit nicht das Werk des Heiligen Geistes sind. Die Frucht des Heiligen Geistes ist der Beweis für das Werk des Heiligen Geistes im Leben der Christen.

- Sprach Jesus über das Werk des Heiligen Geistes?

Jesus nutzte den Ausdruck „*Frucht des Geistes*“ nicht, aber Frucht wurde in seinen Lehren oft erwähnt. In Johannes 15; 5 sagt Jesus: „*Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun.*“ Frucht ist der Beweis mit Christus verbunden zu sein, genauso wie Äste eines Baumes oder Weinreben mit dem Stamm verbunden sein müssen um Trauben oder Äpfel zu tragen.

In Matthäus 7; 16-20 warnt Jesus seine Nachfolger auf falsche Lehrer zu achten. „*An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen. Erntet man etwa Trauben von Dornbüschen oder Feigen von Disteln? 17 So trägt jeder gute Baum gute Früchte; ein schlechter Baum hingegen trägt schlechte Früchte. 18 Ein guter Baum kann keine schlechten Früchte tragen; ebenso wenig kann ein schlechter Baum gute Früchte tragen. 19 Jeder Baum, der keine guten Früchte trägt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. 20 Deshalb 'sage ich': **An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen.***“

What are the 9 Fruits of the Spirit? Defined and Explained ...

- 1. Love:** In Galatians 5:22-23, love is translated from the Greek word agape. Greek has multiple words for love including eros, which is sexual love and philos, which is brotherly love. Agape is perfect love that only God can give. "In respect of agape as used of God, it expresses the deep and constant 'love' and interest of a perfect Being towards entirely unworthy objects, producing and fostering a reverential 'love' in them towards the Giver, and a practical 'love' towards those who are partakers of the same, and a desire to help others to seek the Giver," according to Vine's Expository Dictionary.
Love for God and others is the result of receiving God's perfect agape love. Jesus encouraged his followers: "*As the Father has loved me, so have I loved you. Now remain in my love. If you keep my commands, you will remain in my love, just as I have kept my Father's commands and remain in his love. I have told you this so that my joy may be in you and that your joy may be complete.*" (John 15:9-11).
- 2. Joy:** Joy in this passage is Chara which is often translated as joy or delight. It often is seen in the Bible with gladness. It is the realization of God's favor and grace in one's life. Biblical joy is happiness that is not dependent on our circumstances. Paul encourages us to: "*Consider it pure joy, my brothers and sisters, whenever you face trials of many kinds because you know that the testing of your faith produces perseverance*" (James 1:1-2).
- 3. Peace:** The Biblical concept of peace, (Eirene in Greek), is inclusive of life without conflict, as well as wholeness and harmony with God and others. A life of peace is safe and secure both physically and mentally. "*The mind governed by the flesh is death, but the mind governed by the Spirit is life and peace.*" (Romans 8:6)
Peace is a result of allowing the Holy Spirit to work in our hearts and minds. When we have peace, we are far from fear and worry about finances, our safety, our salvation, and our eternal life. The fruit of the Holy Spirit is seen in the peace that comes even when our circumstances are far from tranquil. Jesus encouraged his followers in John 16:33, "*I have told you these things, so that in me you may have peace. In this world you will have trouble. But take heart! I have overcome the world.*"
- 4. Forbearance:** Forbearance (Makrothumia) is not a word that most of us commonly use. The Greek word in Galatians 5:22-23 is often translated using other words such as patience, endurance, constancy, steadfastness, perseverance, longsuffering, and slowness in avenging wrongs. The Holy Spirit empowers believers to withstand challenging situations with perseverance and endurance.
The Greek root of this word relates to two words that mean long and passion. Through the Holy Spirit we are able to wait longer before indulging our passions- we become "long-tempered" rather than "short-tempered." Paul used this word when he was describing Jesus' patience with him.
"*But for that very reason I was shown mercy so that in me, the worst of sinners, Christ Jesus might display his immense patience as an example for those who would believe in him and receive eternal life.*" (1 Timothy 1:16)
Like Paul, we have all benefited from Christ's immense patience with us. The evidence of the Holy Spirit in our life is also seen in our ability to persevere, be patient, steadfast and long-tempered. Ephesians 4:1-2 encourages us to "*be completely humble and gentle; be patient, bearing with one another in love.*"
- 5. Kindness:** Kindness (chrestotes) conveys the meaning of moral goodness, integrity, usefulness, and benignity. In the King James Version this word is translated "gentleness," which links it to the meaning of a gentleman or a gentlewoman, someone who behaved properly, with moral integrity and kindness. Romans 2:4 reminds us that it is God's kindness that leads us to repentance not judgement. The Holy Spirit enables us to have moral integrity with kindness and not get trapped in self-righteousness judgement.
- 6. Goodness:** Goodness (agathosune) means uprightness of heart and life, goodness, and kindness. Goodness is seen in our actions. This word relates to not only being good, but also doing good things.
The Contemporary English Version of 2 Thessalonians 1:11 highlights this meaning, "*We pray for God's power to help you do all the good things you hope to do and your faith makes you want to do.*" Through the Holy Spirit's work in Christians' lives, they are upright in heart, and they do good things.
- 7. Faithfulness:** Faithfulness (pistis) is evidence of the Holy Spirit's work in our lives. Faithfulness is a character trait that combines dependability and trust based on our confidence in God and His eternal faithfulness. In the New Testament, faith is the belief in God and the conviction that Jesus is the Messiah through whom we obtain eternal salvation. "*With this in mind, we constantly pray for you, that our God may make you worthy of his calling, and that by his power he may bring to fruition your every desire for goodness and your every deed prompted by faith.*" (2 Thessalonians 1:11)

8. **Gentleness:** Gentleness (prautes) was translated “meekness” in the King James Version, but because being meek seemed weak, modern translations of the Bible use gentleness to mean mildness of disposition.

Baker’s Evangelical Bible Dictionary explains, *“Meekness does not identify the weak but more precisely the strong who have been placed in a position of weakness where they persevere without giving up. The use of the Greek word when applied to animals makes this clear, for it means ‘tame’ when applied to wild animals. In other words, such animals have not lost their strength but have learned to control the destructive instincts that prevent them from living in harmony with others.”*

Jesus describes Himself as gentle in Matthew 11:29 *“Take my yoke upon you and learn from me, for I am gentle and humble in heart, and you will find rest for your souls.”*

9. **Self-Control:** Self-control (egkrateia) is ability to control one’s body and its sensual appetites and desires – physically and mentally – through the power of the Holy Spirit. Self-control relates to both chastity and sobriety, and particularly moderation in eating and drinking. Self-control is the opposite of the works of the flesh that indulge sensual desires.

As Galatians 5:16 says *“So I say, walk by the Spirit, and you will not gratify the desires of the flesh. For the flesh desires what is contrary to the Spirit and the Spirit what is contrary to the flesh. They are in conflict with each other, so that you are not to do whatever you want.”*

Topic of the Year 2020

- What is the Meaning of the Spirit and the Purpose of Fruit?

The Spirit is the holy presence of God. The Greek word pneuma has multiple meanings including breath, spirit, or wind. It is most commonly used to describe the holy presence of God on earth, but New Testament writers also used this word to describe the wind, other spirits including angels and demons, and even the human soul or disposition.

In Galatians 5:22, the phrase “fruit of the Spirit” is specifically referring to the Holy Spirit. As believers in Jesus, Christians are given the Holy Spirit to lead them and empower them. In Acts 1:8, Jesus said, *“But you will receive power when the Holy Spirit comes on you; and you will be my witnesses in Jerusalem, and in all Judea and Samaria, and to the ends of the earth.”*

Fruits of the Spirit indicate a relationship with Christ. Ephesians 1:13-14 explains that the Holy Spirit is a deposit given to believers in Christ that guarantees their relationship with Christ. In Galatians 5, Paul wants to make sure that people know how to spot the evidence of the Holy Spirit in their lives. The result of the Holy Spirit in their lives will be good things like love, joy, kindness, and self-control.

He also wants to make sure that Christians know that evil actions like sexual immorality, impurity, and debauchery; idolatry and witchcraft; hatred, discord, jealousy, fits of rage, selfish ambition, dissensions, factions and envy; drunkenness, orgies are not the work of the Holy Spirit. The fruits of the Spirit are evidence of the work of the Holy Spirit in the lives of Christians.

Did Jesus talk about the Fruit of the Spirit?

Jesus didn’t use the phrase *“fruit of the Spirit,”* but He often mentioned fruit in His teaching. In John 15:5, Jesus said, *“I am the vine; you are the branches. If you remain in me and I in you, you will bear much fruit; apart from me you can do nothing.”* Fruit is evidence of being connected to Christ, just as branches of a tree or a grape vine have to be connected to the trunk in order to bear grapes or apples.

In Matthew 7:16-20, Jesus warned his followers to be wary of false teachers, *“By their fruit you will recognize them. Do people pick grapes from thorn bushes, or figs from thistles? Likewise, every good tree bears good fruit, but a bad tree bears bad fruit. A good tree cannot bear bad fruit, and a bad tree cannot bear good fruit. Every tree that does not bear good fruit is cut down and thrown into the fire. Thus, by their fruit you will recognize them.”*

THEMA: VERTRAUEN IN DEN HERRN, KEIN ABER. Sprüche 3, 5 bis 10

Januar: Wir haben uns wie gewohnt getroffen und ein Thema für dieses Jahr ausgewählt.

Februar: Talente erkennen und nutzen. (Schwester Ify)

März: Besuch im Alten- / Pflegeheim. (Schwester Maya)

April: Kein Treffen wegen Osterfeier.

Mai: Workshop zu drei / vier Spezialisierungsbereichen, z. B. Hobbys, Talente, Beruf usw. (Schwester Whitney)

Juni: Vorbereitungen für den Frauentag und Organisation des sonntäglichen Gottesdienstes. (Schwester Renate)

Juli: Backen oder spazieren gehen. (Schwester Blanc)

August: Kein Treffen wegen der Sommerferien.

September: Evangelisation (Schwester Irena)

Oktober: Mit Gott ist alles möglich, Kein aber ... mit Römer 8, 32 (Schwester Lilian)

November: Frühstückstreffen mit unseren Mädchen. (Schwester Dolly)

Dezember: Weihnachtsplätzchen backen. (Pastor Martha)

Für die erfolgreiche Umsetzung unseres Programms sind wir auf den Heiligen Geist angewiesen. Amen.

Programm von „Daughters of Zion“

TOPIC: TRUST IN THE LORD, NO BUT. Proverbs 3 verse 5 to 10.

January: We met as usual and chose a topic for this year.

February: Identifying ones talents and using them. (Sister Ify)

March: Visit to old people's home/Nursing home. (Sister Maya)

April: No meeting because of Easter celebration.

May: Workshop on three/four areas of specialisation eg hobbies,talents, occupation etc (Sister Whitney)

June: Preparations for the women's day and organizing Sunday church service. (Sister Renate)

July: Baking or Taking a walk. (Sister Blanc)

August: No meeting because of the summer holidays.

September: Evangelism, (Sister Irena)

October: With God is all things possible, No but...using Romans 8, 32 (Sister Lilian)

November: Breakfast meeting with our girls. (Sister Dolly)

December: Baking of Christmas cookies. (Pastor Martha)

We depend on the holy spirit for the successful implementation of our programme. Amen.

Gebetshalbnacht /
Half Night of Prayer
am 28. Februar 2020
20 bis 24 Uhr

Ehevorbereitungskurs
Start: Ende April / Anfang Mai 2020
5 Abende
Info und Anmeldung: Hanne und Matthias

Gemeindebus-Shuttle

Sonntags

Stadtbahnlinie 4

Haltestelle Technische Fakultät:

Ca. 10.²⁰ Uhr

Nach dem Gottesdienst wieder zurück



Info: Bruder Kingsley

New Testament

SECOND CORINTHIANS and the promises of GOD

God is the Father of compassion and the God of all comfort, who comforts us in all our troubles, so that we can comfort those in any trouble with the comfort we ourselves have received from him (1:3-4).

God always leads us in triumphal procession in Christ and through us spreads everywhere the fragrance of the knowledge of him (2:14).

We, who with unveiled faces all reflect the Lord's glory, are being transformed into his likeness with ever-increasing glory, which comes from the Lord, who is the Spirit (3:18).

We have the treasure of Christ in us, and this all-surpassing indwelling power is from God and not from us (4:7).

If anyone is in Christ, he is a new creation; the old has gone, the new has come (5:17).

God made Christ who had no sin to be sin for us, so that in him we might become the righteousness of God (5:21).

Whoever sows sparingly will also reap sparingly, and whoever sows generously will also reap generously; we should not give under compulsion, for God loves a cheerful giver. And God is able to make all grace abound to us, so that in all things at all times, having all that we need, we will abound in every good work (9:6-8).

Regelmäßige Wochenveranstaltungen / General Weekly Programm

| | | |
|--------------------|--|---|
| Sonntag/Sunday | 10:00 Gebet vor dem Gottesdienst 10:30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Crossover | Prayer before Service Churchservice with Children's Service and Crossover |
| Dienstag/Tuesday | 19:00 Alphakurs | Alphacourse |
| Mittwoch/Wednesday | 19:00 Gebet-Lobpreis-Lehre | Prayer-Praise-Teaching |
| Samstag/Saturday | 16:30 Probe Lobpreisteam 18:00 Fürbitte 18:00 Jugendtreff ab 12 | Rehearsal Music Group Intercession Youth meeting from 12 |
| | Hauskreise* | Homecell* |
| | Frauentreffen/Ladies Group Gebetshalbnacht/Prayer Half Night | 2. Sa letzter Fr/last Fr |

* aktuelle Termine und Treffpunkte nachfragen! / *ask for detailed information!

Aktuelles im Monat Februar 2020

| | | | | |
|--------|-----|-------|----------------------------|------------------------------------|
| So/Son | 2. | 10:30 | Gottesdienst mit Abendmahl | Church Service with Holy Communion |
| Mi/Wed | 5. | 19:00 | Bibellehre | Bible Study |
| Sa/Sat | 8. | 15:00 | Frauentreffen | Lady's Meeting |
| So/Son | 9. | 10:30 | Gottesdienst | Church Service |
| Mi/Wed | 12. | 19:00 | Bibellehre | Bible Study |
| So/Son | 16. | 10:30 | Gottesdienst | Church Service |
| Mi/Wed | 19. | 19:00 | Bibellehre | Bible Study |
| So/Sun | 23. | 10:30 | Gottesdienst | Church Service |
| Di/Tue | 25. | 19:30 | Gesamtleitertreffen | Leadership Assembly |
| Mi/Wed | 26. | 19:00 | Bibellehre | Bible Study |
| Fr/Fri | 28. | 20:00 | Gebetshalbnacht | Half Night of Prayer |

Änderungen vorbehalten! Subject to change!

**2020: Bring die Frucht
des Geistes hervor!
Bearing the Fruit of the
Spirit!**

Internationale Christengemeinde

Engesserstr. 13
79108 Freiburg (Nord)

Tel 07 61 / 4 53 56 98
Fax 07 61 / 4 53 57 01

E-Mail: info@icg-freiburg.de
www.icg-freiburg.de

Gemeindeleitung

Pastor: Dr. Palmer Appiah-Gyan
Älteste: Karlheinz Schmidt * Matthias Habicht * Festus Macaulay *
Martha Appiah-Gyan

Bankverbindung: IBAN DE63 6805 0101 0010 0648 92
Spenden für Gemeindebus: IBAN DE63 6805 0101 0010 0956 41
Sparkasse Freiburg BIC FRSPDE66XXX

Bürozeiten

Di – Fr 9 – 13.⁰⁰ Uhr / Tu – Fr 9 am – 1 pm